

Profil ID: C7KDKTHCQN

Wohnort des Spezialisten: Deutschland, 39116

Softwareentwicklung, mathematische Modelle

Mitarbeiterprofil:

Jahrgang:

1966

Schulbildung

1972 – 1982

Grundschule

1982 – 1985

Abitur (Gymnasium)

Berufsausbildung

1982 – 1985

Ausbildung als Gießereifacharbeiter (gleichzeitig Abitur)

Hochschulausbildung

1986 – 1991 Studium der Mathematik an der Technischen Universität

Studienschwerpunkt: Stochastik

Berufstätigkeit

1985 – 1986

Tätigkeit als Arbeitsnormer/Softwareentwickler im Schwermaschinenbau

1991 – 1997

Selbständigkeit als Softwareentwickler - Projektierung, Entwicklung, Vertrieb und Support einer Vergleichsmietensoftware für Haus- & Grundeigentümergevereine

1997 – 2000

Betrieb eines Computerfachgeschäftes in. Jahresumsatz am Ende etwa 500000,- DM.

2000 – 2008

Arbeit als selbständiger Softwareentwickler für die Maschinenfabrik

Qualifikationen

Solide Kenntnisse Aktienhandel/Hebelzertifikate/Termingeschäfte etc, da ich zeitweise als Daytrader arbeite. Dafür habe ich eine spezielle Software entwickelt, die Handelssignale berechnet und Charts darstellt.

Kenntnisse verschiedener Programmiersprachen (mit Anfangsproduktivität)

Borland Delphi:
100%

Borland C++
80%

Visual C/C++
65%

Assembler
80%

SPS (PLC) (Beckhoff und Siemens) Kop, Fup, AWL, Step7 etc..
75%

Visual Basic
65%

FPGA, CPLD, VHDL (programmierbare Logik)
70-95%

Windows hardwarenahe Programmierung
80%

ansonsten:
25-60%

Gute Kenntnisse der Computer-Hardware

Fremdsprachen

Englisch – Grundkenntnisse/Fachliteratur

Russisch – Grundkenntnisse/Fachliteratur

letzte Tätigkeit

Seit nunmehr acht Jahren arbeite ich als selbständiger Softwareentwickler für die Maschinenfabrik. Meine fachliche Tätigkeit entnehmen sie bitte dem Abschnitt Referenzen. Die Maschinenfabrik verkauft u. a. automatische und halbautomatische Richtpressen für Bahnschienen, Zahnstangen, Linearführungen und andere schlanke Objekte. Meine Aufgabe war u. a. die Entwicklung der Multisensoren-Messverfahren 3PM, 4PM und XPM, die die hochgenaue Vermessung des Richtgutes während des Transportes erlauben. Die Entwicklung ist nun zum größten Teil abgeschlossen.

angestrebte Tätigkeit

Meine Kernkompetenz besteht in der Entwicklung von mathematischen Modellen und deren Umsetzung/Einbindung in die Praxis. Ich verfüge über die Programmierkenntnisse und das mathematische Wissen um (zumindest nahezu) optimale Ergebnisse zu erzielen. Dabei ist die Zusammenarbeit und Kommunikation mit anderen Entwicklern sehr wichtig. Mir ist bewusst, dass die Zusammenstellung eines „Dream-Teams“ nicht immer einfach ist. Das ist aber mein Ziel innerhalb meiner nächsten Tätigkeit. Ich verfüge durch meine Beteiligung und meiner früheren Tätigkeit über interessante personelle Ressourcen, die leicht (auch temporär) mobilisierbar sind.

Mein Leitsatz: Unmögliches wird sofort erledigt, Wunder dauern etwas länger

Referenzen

kundennahe Projektierung und Entwicklung eines Softwarepaketes zur Erfassung, Verarbeitung und Auswertung von Vergleichsmieten incl. Nebenkostenabrechnung
(MS-Dos, Borland-Pascal)

Entwicklung eines Messalgorithmus unter Verwendung mehrerer Laser-Sensoren - Schlanke Objekte, wie Zahnstangen können während des Transportes mit hoher Genauigkeit vermessen werden. Der Messalgorithmus erfordert die Lösung komplexer mathematischer Probleme.
Plattformen: Windows, Assembler, Delphi

Support, Weiterentwicklung und Debugging einer im Quelltext vorhandenen Entwicklung, die die Prozesssteuerung und Visualisierung einer Richtpresse für Bahnschienen darstellt.
Plattformen: Windows, Assembler, C++

Projektierung, Entwicklung, Programmierung und Produktion von Leiterkarten, die eine Verbesserung der Leistungsfähigkeit bestimmter Lasersensoren garantieren (Ich bitte um Verständnis für die fehlende genaue Spezifikation.).
Plattformen: FPGA, VHDL (Programmierbare Logik)

Entwicklung einer verteilten Anwendung, die eine hochperformante Kommunikation unterschiedlicher Prozesse auf (i. A.) mehreren Windows-Workstations ermöglicht - basiert auf Shared Memory und Named-Pipes. Eine Schnittstelle wurde u. a. für eine Beckhoff Software-SPS geschaffen. Diese kann nun ohne signifikante Erweiterung des Sprachumfanges (Kop, Fup, AWL, St) mit beliebigen externen Prozessen kommunizieren, die die SMB-DLL einbinden.
Plattformen: Windows, Assembler, Delphi

Eine Anwendung ist eine graphische Überwachungsfunktion für die Beckhoff Software-SPS, die beliebig viele SPS-Variablen millisekundengenau über mehrere Tage aufzeichnet und komfortabel darstellen kann
Plattformen: Windows-SDK, Assembler, Delphi

Entwicklung eines mathematischen Modells für das Richten von schlanken Objekten - Vorgabe der Sollverformung, quantitative Erfassung der Richtergebnisse und Einarbeitung in das Modell, Prognose der Richtergebnisse

Entwicklung eines Richtalgorithmus, der Richtpunkte und Richtintensitäten aufgrund der Form des Richtobjektes berechnet, basierend auf der oben genannten verteilten Anwendung. Die Einbindung in die SPS-Umgebung wurde realisiert und erfolgreich getestet.
Plattformen: Windows, Delphi

Entwicklung umfangreicher Software für die Trendvorhersage und -analyse von Aktienindizes
Plattformen: Windows, Delphi

Quellen-URL (abgerufen am 24.05.2012 - 04:23):

<http://www.interconomy.de/profil/c7kdkthcqn/softwareentwicklung-mathematische-modelle>